Fragebogen für Anspruchsteller

Dieses Formular beruht auf einer zwischen dem HUK-Verband und dem Deutschen Anwaltverein getroffenen Vereinbarung

Aktenzeichen des Versicherers:

Aktenzeichen des Anspruchstellers:

		getroffenen Vereinbai	rung.		belooktamiste Danieliske teht allem Etaliske talisk
1.1	lame des Anspruchstellers: Berufliche Tätigkeit:				
	Anschrift:			Tel.:	
1.3	(Postleitzahl) Konto-Nr.:				
	Kontoinhaber:			······································	
1.4	Fahrer:				
	Name des Versicherungsnehmers				
2.2	Anschrift:(Postleitzahl)			Tel.:	
2.3			2	2.4 Policen-Nr.:	
2.5	Amtliches Kennzeichen:		2.6 Name des Fahrers:		
2.7	Anschrift des Fahrers: (Postleitzahl)			Tel.:	
3.1	Unfallort:		er president en		
	Unfalltag:				
32	Unfalltag: Unfallzeit: Genaue Unfallschilderung mit Skizze (ggf. auf einem besonderen Blatt):				
		(ggii dai oii.oiii seesi	racion blatty.		
	•				
		GOTES ADMAINS ANNOYMAN PROMOTE AND CONTROL OF THE C			ZZANOGO OGRANICA SIGNAS
3.3	Andere am Unfall beteiligte Verkehrsteilnehmer:				
3.4	Name und Anschrift der Unfallzeug	gen:			
3.5	Welche Polizeidienststelle hat den l	Jnfall aufgenommen:			

4.	ei Ansprüchen wegen Sachschäden						
4.1	Nas wurde beschädigt:						
4.2	Wer ist Eigentümer der beschädigten Sache:						
4.3	0 ,	, -					
4.4	Art und Umfang der Beschädigung:						
4.5	Wann und zu welchem Preis ist die beschädigte Sache angeschafft worden:	Wann und zu welchem Preis ist die beschädigte Sache angeschafft worden:					
4.6	Voraussichtliche Höhe der unfallbedingten Wiederherstellungskosten: DM						
4.7	/oraussichtliche Reparaturdauer:						
4.8							
4.9	Hat eine Besichtigung stattgefunden: ja 🔲 nein 🔲 ; ggf. durch wen:						
4.10	4.10 Frühere Schäden; Zahl und Umfang:						
5.							
5.1	Fahrzeugart: Fabrikat: Baujahr: Km-Stand:	_ Amtl. Kennz.:					
5.2	Wie viele Vorbesitzer sind im Kraftfahrzeugbrief eingetragen:						
5.3	Durch welche Gesellschaft (Geschäftsstelle) und unter welcher Policen-Nr. war das Fahrzeug zur	Zeit des Unfalls versichert:					
	Haftpflicht-Versicherung:	Nr.:					
	Vollkasko-Versicherung: Selbstbeteiligung DM:	Nr.:					
	Teilkasko-Versicherung: Selbstbeteiligung DM:	Nr.:					
	Rechtsschutz-/Verkehrsservice-Vers.:	Nr.:					
5.4	Leasing-Fahrzeug: ja nein; Leasing-Bank:						
	Falls kein Totalschaden vorliegt, wird unter Hinweis auf die gesetzliche Schadenminderungspflicht sofortige Inangriffnah empfohlen. Ein Schaden, der durch verspätete Auftragserteilung entsteht, geht nicht zu Lasten des Schädi Bei Auftragserteilung ist die Reparaturwerkstatt darauf hinzuweisen, daß die Rechnung unter Berücksichtigung der Arb	me der Reparatur gers. Deitswertlisten der					
6.	Herstellerwerke auszustellen ist. Bei Ansprüchen wegen Personenschäden	ANTICAL CONTRACTOR CON					
6.1	Name des Verletzten:						
	Anschrift:	Tol.					
	(Postleitzahl)						
	Ausgeübter Beruf: selbständig: ja nein Monatliches Nettoeinkommen: DM						
6.5	Name des Arbeitgebers:						
	Anschrift:						
	(Postleitzahl)						
6.7	Bezieht der Verletzte unabhängig von diesem Unfall eine Rente: ja nein; von wem:	monatl. DM					
7.1	Art und Umfang der Verletzungen:						
7.2	Sicherheitsgurt angelegt: ja nein						
7.3	Krankenhausaufenthalt von bis (voraussichtlich)						
7.4	Name und Anschrift des Krankenhauses: Tel.:						
7.5	(Postleitzahl) Ambulant behandelnde Ärzte:						
7.6	st der Verletzte hauskrank geschrieben: ja nein vom bis (voraussichtlich)						
7.7	Velcher Krankenkasse gehört der Verletzte an:						
7.8	ag Berufsunfall vor bzw. ereignete sich der Unfall auf dem Wege von oder zur Arbeit: ja nein						
7.9	7.9 Welche Berufsgenossenschaft ist zuständig:						
	Ist der Verletzte gesetzlich rentenversichert: ja nein						
7.11 Bei welcher Anstalt:							
8.	Der Verletzte ist damit einverstanden, daß die behandelden Ärzte dem Versicherungsuntern. Gutachten u. A	uskünfte erteilen: ja ☐ nein ☐					
Rechnungen und sonstige Belege sind beizufügen! Vorstehende Angaben habe ich nach bestem Wissen gemacht!							
, den							

(Unterschrift des Anspruchstellers)